



Medizinische Klinik II

- » Gastroenterologie
- » Gastroenterologische Onkologie
- » Hepatologie
- » Diabetologie
- » Stoffwechsel
- » Infektiologie

Liebe Patient*innen, liebe Kolleg*innen,

gerne möchte ich Ihnen die Medizinische Klinik II vorstellen. Schwerpunkt unserer Abteilung ist die Behandlung von gutartigen und bösartigen Magen-Darm-Erkrankungen (Gastroenterologie) und die damit verbundene endoskopische und sonographische Diagnostik und Therapie. Wir freuen uns, mit unserem Team aus breit ausgebildeten Ärzt*innen für Sie da zu sein – rund um die Uhr. Die Behandlung sämtlicher gutartiger wie bösartiger Erkrankungen der Verdauungsorgane hat hier am Klinikum Bamberg eine lange Tradition.

Ein Schwerpunkt unserer Klinik ist die interventionelle Endoskopie. Unsere Endoskopie ist eine der größten Abteilungen in der Region, nach modernstem Standard ausgestattet und bietet neben hochauflösender Videoendoskopie auch High-End-Sonographie und ein gastroenterologisches Funktionslabor. Hier können wir das ganze Spektrum endoskopischer Untersuchungen für die Diagnostik und Therapie von Krankheiten in Speiseröhre, Magen-Darm-Trakt, Bauchspeicheldrüse, Leber, Gallenblase und Gallenwege abbilden.

Für eine optimale Versorgung von Patient*innen mit bösartigen Erkrankungen der Verdauungsorgane arbeiten wir intensiv vor allem mit unseren chirurgischen und radiologischen Kolleg*innen zusammen. Darüber hinaus kooperieren wir eng verzahnt mit allen anderen Abteilungen. In kollegialer Absprache entscheiden wir dann über die beste individuelle Therapieoption.

Neben Endoskopie, Sonographie, Funktionsdiagnostik (Untersuchung von Motrik und Sekretion) und der Behandlung von Malignomen des Verdauungstraktes behandeln wir auch Patient*innen mit Infektionskrankheiten und Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes mellitus und können Patient*innen durch enge interdisziplinäre Zusammenarbeit gezielt bei der unterschiedlichen Ernährungsgestaltung unterstützen.

Unser hochqualifiziertes und motiviertes Team steht Ihnen mit neuester apparativer Ausstattung zur Verfügung. Für weitere Fragen können Sie sich jederzeit gerne persönlich an uns wenden.

Prof. Dr. Felix Gundling, MHBA

Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Diabetologie und Proktologie,
Chefarzt der Medizinischen Klinik II



Leistungsspektrum

Endoskopie

Neue endoskopische Techniken: In der Endoskopischen Diagnostik stehen uns modernste, zum Teil ultradünne Endoskope (HDTV) zur Verfügung. Für spezielle Fragestellungen sind diese auch mit Chromoendoskopie oder Zoomfunktionen ausgestattet. Zur Schonung unserer Patient*innen erfolgen die endoskopischen Untersuchungen nicht mehr mit Luft, sondern mit Kohlendioxid-Gas.

Ösophagogastroduodenoskopie (ÖGD, Magenspiegelung)

- » Chromoendoskopie (Essigsäure, Lugol, virtuell)
- » Endoskopische Fremdkörperentfernung
- » Endoskopische Spaltung eines Zenker'schen Divertikels
- » Tunneltechniken (perorale endoskopische Myotomie, POEM; gastrale endoskopische Myotomie, G-POEM)
- » Polypektomie
- » Mukosaresektion, endoskopische Submukosadisektion (ESD)
- » Vollwandresektion Magen/Duodenum (mittels Full Thickness resection Device, FTRD)
- » Bougierung, Dilatation, Lasern von Stenosen
- » Selbstexpandierende Metallstents Ösophagus, Magen/Duodenum
- » Blutungsstillung durch Unterspritzung, Argon Beamer, Endoclip, Endoloop
- » Blutungsstillung, Verschluss Perforation/Insuffizienz mittels OTS (Over The Scope)-Clip
- » Radiofrequenzablation Ösophagus/Magen
- » Ligatur/Sklerosierung von Ösophagus- oder Fundusvarizen; Fibrin, Histoacryl



- » Duodenalsonde
- » Perkutane endoskopische Gastro- oder Jejunostomie: Anlage (Fadendurchzugsmethode, Direktpunktionstechnik), Entfernung
- » EndoVac – Therapie oberer GI-Trakt

Intestinoskopie

- » Jejunoskopie, Push-Enteroskopie
- » Kapselendoskopie des Dünndarms
- » Doppelballon-Enteroskopie
- » Spiralenteroskopie

Ileo-Koloskopie, totale Koloskopie, partielle Koloskopie, Sigmoido-, Rekto-, Proktoskopie

- » Zungenpolypektomie, Polypektomie mit Mukosaresektion, endoskopische Submukosadissektion (ESD)
- » Endoskopische Vollwandresektion (mittels FTRD)
- » Chromoendoskopie
- » Blutstillung mittels Unterspritzung, Loop, Clip, OTSC-Clip, Elektrokoagulation
- » Argon Beamer, Hämostase (Purastat, Hämospray, Fibrinkleber)
- » Radiofrequenzablation Rektum
- » Stenteinlage
- » Ballondilatation, Bougierung
- » Hämorrhoiden-Therapie
- » EndoVac-Therapie unterer GI-Trakt
- » Fremdkörperextraktion
- » Dekompressionssonde

ERCP

- » Endoskopische Papillotomie
- » Bougierung, Ballondilatation
- » Steinextraktion aus dem Gallen- oder Pankreasgang
- » Lithotripsie (mechanisch, elektrohydraulisch, Laser)
- » Gallengangsdrainage (Polyethylen, selbstexpandierende Metallstents)
- » Drainagenwechsel, Drainagenentfernung
- » Pankreasgang-Drainageneinlage (Polyethylen, -Wechsel)
- » Hot Axios Stent-gestützte endoskopische Pankreas-Nekrosektomie
- » Zysto-Gastro-, Zysto-Duodenostomie, transgastrische Punktion von Gallenblase und Gallengang
- » Papillektomie
- » Radiofrequenzablation im Gallengang
- » Digitale Cholangio-, Pankreatikoskopie
- » Bei BII-Magen, Y-Roux-Anastomose

PTCD

- » Diagnostische PTC (einschließlich perkutane Cholangioskopie, Rendezvous-Verfahren, Polyethylen- oder Metallprothese)
- » Lagekontrolle
- » Entfernung PTCD

Diagnostische Endoskopie und endoskopische Interventionen bei Kindern und Jugendlichen (in Kooperation mit der Klinik für Kinder und Jugendliche)



Sonographie

Gastro-Endosonographie

- » Endosonographische Feinnadelpunktion
- » Hot Axios Stent-gestützte endoskopische Pankreas-Nekrosektomie

Rektum-Endosonographie

Abdomen-Sonographie

- » Mit Organpunktion, Abszessdrainage
- » Doppler der Abdominalgefäße
- » Kontrastmittelsonographie
- » Bestimmung der Lebersteifigkeit (Scherwellenelastographie)
- » Fistel Sondierung

Schilddrüsenultraschall

- » Punktion

Gastroenterologisches Funktionslabor

- » Diagnostik der hepatischen Enzephalopathie: Flimmerfrequenzmessung, PSE-Syndrom-Testung
- » Elastase im Stuhl
- » Calprotectin im Stuhl
- » H₂-Exhalationstest (Fructose, Glucose, Lactose, Lactulose, Sorbit)
- » Orale Glucosetoleranztest
- » D-Xylose-Test
- » Lamblinachweis, lichtmikroskopisch

- » 24h-pH-Metrie
- » Hochauflösende Ösophagusmanometrie
- » Kolontransitzeitmessung
- » MR-Defäkographie
- » Erfolgskontrolle und ggf. Neueinstellung nach Implantation eines sakralen oder gastralen Neurostimulator
- » HUT (Helicobacter-Urease-Schnelltest)
- » Helicobacter pylori-Resistenztestung
- » Magenentleerungsszintigraphie (in Zusammenarbeit mit der Praxis für Nuklearmedizin)
- » Trinktest nach Tack (Objektivierung Magenmotilität)
- » Spirulina-Test (Objektivierung Magenentleerung)

Onkologische Patientenversorgung

Interdisziplinäres viszeralmedizinisches Tumorboard: Wöchentlich (Mittwoch, 16:00 – 17:00 Uhr). Hauptverantwortliche Teilnehmer: Med. Kliniken II und V (Prof. Dr. Gundling, PD Dr. Seggewiss-Bernhardt), Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Prof. Dr. Pistorius), Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie (PD Dr. Fahrig), Klinik für Diagnostische Radiologie, Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie (Prof. Dr. Lenhart), Praxis und Institut für Pathologie, Neuropathologie, Molekulare Diagnostik und Zytologie (Prof. Dr. Buslei).

Zertifiziertes Darmkrebs- und Pankreaskarzinomzentrum: Das Darmkrebszentrum und das Pankreaskarzinomzentrum wurden in das Visceralonkologische Zentrum der DKG überführt und durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert. Im Rahmen dieses Zentrums werden alle Patienten mit Rektumkarzinom, metastasiertem Kolonkarzinom, Pankreaskarzinom und Magenkarzinom prä- und postoperativ vorgestellt. Patient*innen mit nicht metastasiertem Kolonkarzinom werden postoperativ vorgestellt.

Interdisziplinäre Therapiestation für onkologische Systemtherapie: Auf unserer interdisziplinären Therapiestation (IOT, Belegung durch die Med. Kliniken II, IV und V) werden sämtliche moderne Chemotherapieverfahren für bösartige Erkrankungen des Verdauungstrakts angeboten, einschließlich Kombinationsregimes mit u. a. Anti-EGFR- (Cetuximab, Panitumumab) und Anti-VEGFR-Antikörpern (Bevacizumab, Aflibercept, Ramucirumab), mit Checkpointinhibitoren (z.B. Nivolumab, Pembrolizumab, Atezolizumab, Ipilimumab), Antikörper gegen den humanen epidermalen Wachstumsfaktorrezeptor HER2/neu (z.B. Trastuzumab, Lapatinib), Braf Inhibitor (Vemurafenib, Encorafenib) und Multikinase-Inhibitoren (z.B. Sorafenib, Lenvatinib, Cabozantinib, Regorafenib, Sunitinib), MEK-Inhibitoren (Binimetinib) sowie kontinuierliche Infusionen über Pumpensysteme. Sofern für gastrointestinale Tumorerkrankungen Härtefallprogramme für neue Substanzen vorliegen, nehmen wir als zertifiziertes Visceralonkologisches Zentrum der Deutschen Krebsgesellschaft daran teil.



Diabetes und Stoffwechsel

- » Diagnostik und Therapie von häufigen und seltenen Stoffwechselerkrankungen
- » Diabeseinstellung (Typ 1 und Typ 2) inkl. intensiver Insulinbehandlung
- » Schulungen von Typ-1- und Typ-2-Diabetiker*innen unter der Leitung unserer Diabetesberater*innen (anerkannt von der Deutschen Diabetes Gesellschaft)
- » Ernährungsberatung durch unser interdisziplinäres Ernährungsteam aus Ärzt*innen, Diabetesberater*innen, Diätassistent*innen und Physiotherapeut*innen
- » Teilnahme am Disease Management Programm der Krankenkassen: Bei Notwendigkeit einer stationären Behandlung sind wir das zuständige Zentrum in der Region.

Infektionserkrankungen

Zur gezielten Diagnostik und Therapie von Infektionserkrankungen haben wir unseren Bereich der Infektiologie durch die spezielle Weiterbildung Zusatzbezeichnung Infektiologie im ärztlichen Bereich ausgebaut und intensiviert. Dabei verfolgen wir einen interdisziplinären Ansatz durch eine besonders enge Kooperation mit der Mikrobiologie und Hygiene sowie durch einen infektiologischen Konsildienst.

Darüber hinaus ist die Med. Klinik II für sämtliche gastroenterologische Fragestellungen sowie endoskopische Untersuchungen und Interventionen an allen konservativen und operativen IntensivpatientInnen des Hauses verantwortlich.

Leitung




Prof. Dr. med. Felix Gundling, MHBA

Chefarzt
 Internist, Gastroenterologe, Proktologe,
 Medikamentöse Tumortherapie, Diabetologe (DDG)

Klinikum Bamberg

Buger Straße 80 | 96049 Bamberg

 0951 503-0

 info@sozialstiftung-bamberg.de

 sozialstiftung-bamberg.de